

[Im Schwarzen Meer wurde ein Tanker der „Schattenflotte“ der Russischen Föderation angegriffen](#)

17.06.2026

Zudem wurden zwei Straßenbrücken in der Oblast Cherson beschädigt, um die Logistik der Russen zu beeinträchtigen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Zudem wurden zwei Straßenbrücken in der Oblast Cherson beschädigt, um die Logistik der Russen zu beeinträchtigen.

Das ukrainische Militär hat am 16. und 17. Juni einen Tanker der „Schattenflotte“ der Russischen Föderation, die logistische Infrastruktur sowie Kommandostellen der russischen Besatzer getroffen. Dies teilte der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine am Mittwoch mit.

„Im Gewässer des Schwarzen Meeres wurde der Tanker ‚FINA A‘ (IMO 9283306) der ‚Schattenflotte‘ getroffen. Das Schiff unterliegt Sanktionen der EU, der Schweiz, Großbritanniens, Kanadas und der Ukraine. Die Zerstörung des Ziels wurde bestätigt. Das Ausmaß der Schäden wird derzeit ermittelt“, heißt es in der Mitteilung.

Es wird darauf hingewiesen, dass dieser Tanker zum Transport von Erdöl und Erdölprodukten im Interesse der Russischen Föderation unter Umgehung internationaler Sanktionen und Beschränkungen eingesetzt wurde. Seine Länge beträgt 244,6 Meter, seine Bruttoreaumzahl 62.002.

Zudem führten die Verteidigungskräfte Angriffe auf Objekte durch, die vom Gegner zur Sicherung der militärischen Logistik und zur Verlegung von Streitkräften und Ausrüstung zwischen den vorübergehend besetzten Gebieten im Süden der Ukraine genutzt wurden. Insbesondere wurden eine Straßenbrücke über den Nordkrimkanal im Bereich der Ortschaft Stavki sowie eine Straßenbrücke im Bereich von Wojnki in der Oblast Cherson getroffen.

Im Gebiet von Velika Novoselka in der Oblast Donezk wurden ein Kommando- und Beobachtungsposten sowie eine Kommandozentrale des Gegners getroffen.

Zudem wurden Schläge gegen Kommandostellen der Drohnen der Angreifer in den Gebieten Kamensk und Nowoprokopowka in der Oblast Saporischschja, Iwanopol und Komar in der Oblast Donezk, Oleschki in der Oblast Cherson, Maljewka in der Oblast Dnipropetrowsk sowie Korowjakowka und Kucherow in der Oblast Kursk (Russische Föderation) geführt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 296

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.